

Kurzprotokoll HOCH^N-Kollaborationstreffen III

18.-19.03.2019



Agenda

Montag, 18.03.2019

12:30-14:00	Eintreffen / Mittagessen & Zeit für Gespräche
14:00-16:00	Arbeitssession 1: HOCH ^N nach 2020 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bisherige Ideen aus Brainstormings ▪ Netzwerk-Verstetigung ▪ HOCH^N & die Roadmap 2030
16:00-16:30	Kaffeepause
16:30-18:30	Arbeitssession 2: HOCH ^N -Gesamtleitfaden <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bisherige Ideen aus Brainstormings ▪ Konzepte, Strukturvarianten
ab 19:00	Informelles Get together im Abaton-Bistro

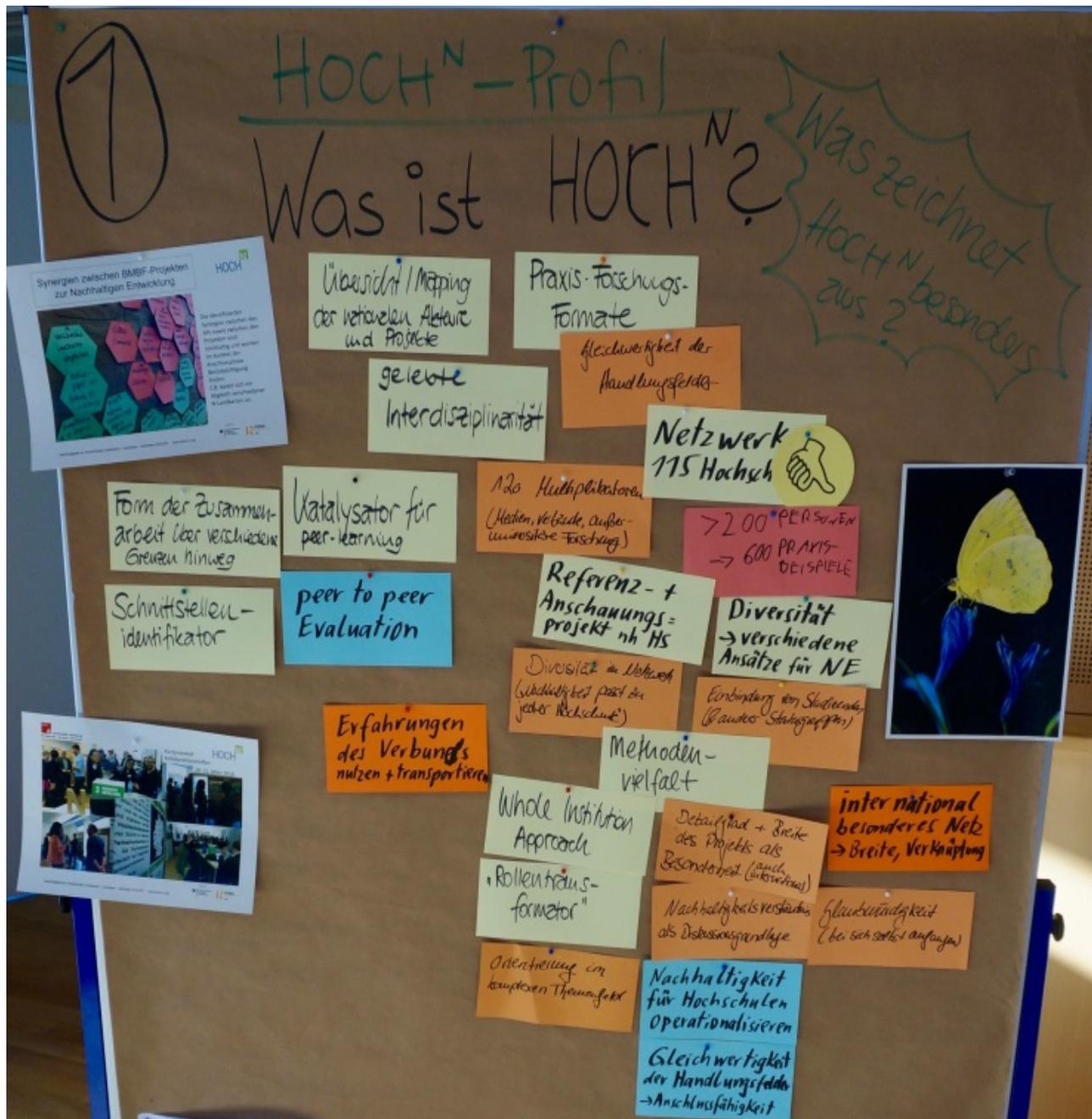
Dienstag, 19.03.2019

08:30-9:00	Eintreffen / Begrüßungskaffee
09:00-11:00	Arbeitssession 3: HOCH ^N -Einzelleitfäden <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rückmeldungen aus dem Verbund ▪ Praxiserprobung/Anwendungsphase
11:00-11:30	Kurze Pause
11:30 – 13:00	Arbeitssession 4: Themenspeicher & Zusammenfassung der Ergebnisse
13:00-14:00	Mittagessen & Zeit für Gespräche

Session 1: HOCH^N nach 2020

Profil:

- ✓ Orientierungsgeber im Nachhaltigkeitsprozess der Hochschulen
- ✓ Referenz- und Anschauungsprojekt für nachhaltige Entwicklung an Hochschulen
- ✓ wachsendes lebendiges Netzwerk (mit internationalem Anschluss)
- ✓ Verbunderfahrungen skalierbar für andere Nachhaltigkeitsbereiche
- ✓ Vielfalt, Inter- und Transdisziplinarität als gelebte Praxis



HOCH^N zeichnet besonders aus ...

- ✓ Form der gelingenden Zusammenarbeit
- ✓ peer-to-peer-Ansätze
- ✓ Vielfalt
- ✓ Glaubwürdigkeit: Binnenperspektive in die eigenen Hochschulen

ROADMAP-2030

STATUSGRUPPE / BETRIEB + VERWALTUNG STÄRKEN ERLEBEN.

auf welcher Flughöhe macht's weils??

modularer Ansatz + Aufbau

Wo sind blinde Flecken?

immerwährende Respektive Respektive

im 21. immer erst erfinden, um erfüllen zu können?

Targets

sub-sub-goals für HS für 2030

VISION, PERSPEKTIVE

Diskussion starten: Wie soll Uni/HS aussehen?

Diskussions- + Klärungsprozess an Hochschulen:

Was heißt NH für uns? wie ist NH im Profil verankert? Wie tragen wir zu SDG bei?

konkrete NH-Ziele für Hochschulen formulieren (nicht unbedingt quantitativ)

Beiträge der Wissenschaft für andere Gruppen / Regionen spezifizieren

Reflexion: Wie transformativ will Hochschule, will HOCH^N sein?

Wege der NH in verschiedene Disziplinen aufzeigen

STRUKTURELLE ZIELE

Netzwerk finanziell abgesichert

Nachhaltigkeitsmanagement Standard an Hochschule

NH als Zielvereinbarungen bei Berufungen

Weiterbildung für Lehrende, Forschende, Governance Transfer...

alle HS-Tagungen mit Leitfadern Betrieb umgesetzt

Leitfaden handlungsleitend für Umsetzung von NH an Uni

Wer ist zu welchen Bedingungen dabei? befristete Verträge!

STATIONEN

Roadmap: aufzeigen, wie Weg aussehen kann, soll

Meilensteine + Zeithorizont skizzieren

Weg als Ziel: Bewusstsein für SDG

Gesamtzeitfaden, Roadmap 2030 als 2 getrennte Teile

Internationalisierung - in welche Regionen? - welche PartnerInnen?

Nachhaltigkeit mit Digitalisierung (sunderen Trends) verbinden

Hochschulnetzwerk HOCH^N bringt sich in Föderalismus, Länder ein

pop-up-Buch

Besuchstour

Road Movie zu Hochschulen

verschiedene Wege: Braut, Fluss, Schienen...

Workshop-Reihe

HOCH^N Party/Festival

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



Roadmap 2030

- ✓ Orientierung auf dem weiteren Weg (Reflexion & Transformation)
- ✓ Beiträge der Wissenschaft
- ✓ Nachhaltigkeit im Zusammenspiel mit Digitalisierungstrend

Session 2: Gesamtleitfaden

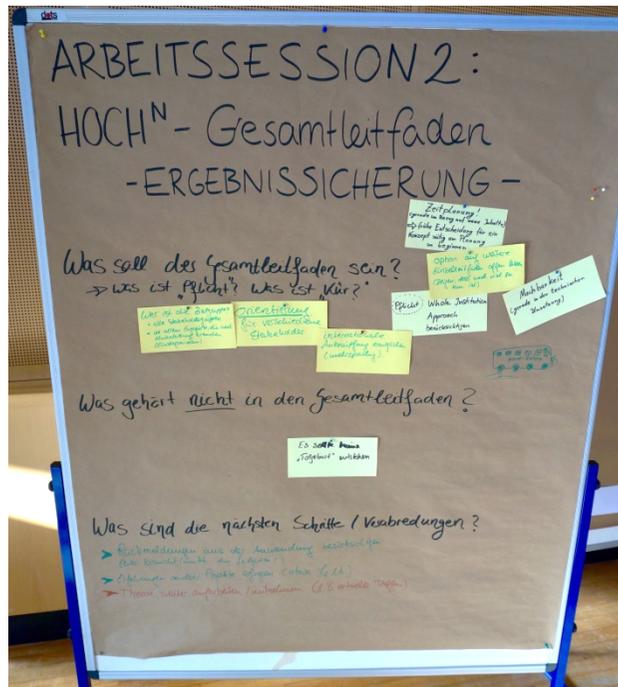


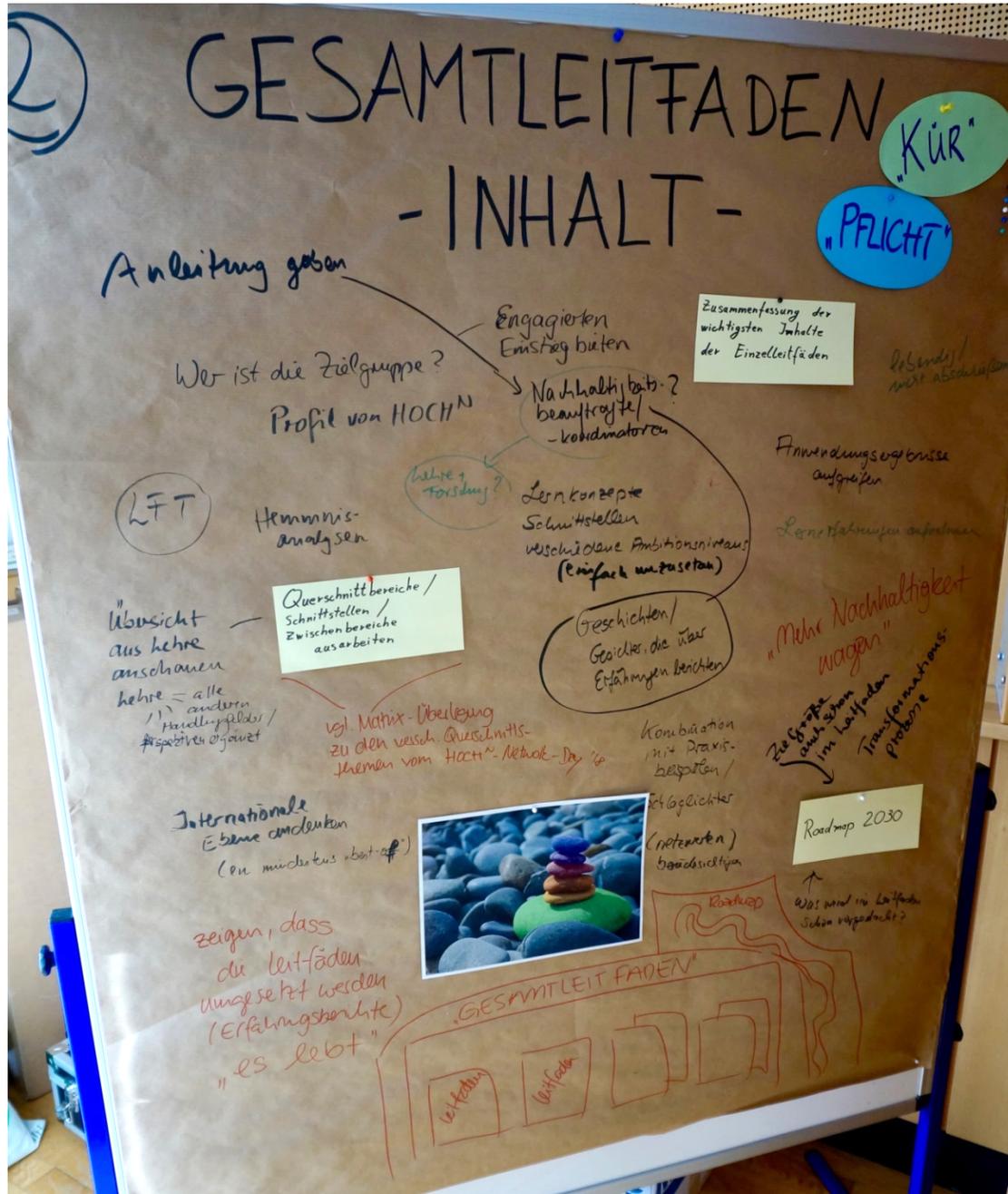
Foto: HOCH-N/UHH

Was zeichnet den Gesamtleitfaden aus?

- Orientierung für verschiedene Stakeholder
- Whole Institution Approach / Schnittstellen
- Lebendiges „Dokument“
- Konzentrat mit Verlinkungen in Detailinformationen
- Internationale Anknüpfung

Was sind die nächsten Schritte / Verabredungen?

- Rückmeldungen aus der Anwendung berücksichtigen (auch für Einzelleitfäden)
- Erfahrungen anderer Projekte berücksichtigen
- in virtuellen Treffen weiter entwickeln



Gesamtleitfaden: Inhalt

- ✓ Querschnittsbereiche / Schnittstellen / Zwischenbereiche als Ergänzung zu den Einzeleithäden
- ✓ Erfahrungen / Geschichten / Beispiele
 - Mut machen: „mehr Nachhaltigkeit wagen“
 - Transformationsprozesse beschreiben
- ✓ Einstieg und Orientierung für viele verschiedene Zielgruppen bieten; Überblick über das Thema ermöglichen

Gesamtleitfaden: Struktur

- ✓ Übersichtsdokument als Grundlage, mit Verweisen [Links in einem digitalen Dokument] in die Einzeleitfäden
- ✓ Schnittstellen (auch zu anderen gesellschaftlichen Prozessen) im Fokus
- ✓ „Toolbox“ mit wichtigen Checklisten, Selbsteinschätzungstools und weiteren Links

Gesamtleitfaden: Umsetzung / Material

- ✓ HOCH^N-Portal / Online-Dokument
- ✓ Verschiedene Formate mitdenken (Bilder, Videos, Podcasts – Nachhaltigkeitsprozess „erfahrbar machen“)
- ✓ Für verschiedene Zielgruppen aufbereitet

Zentrale Impulse Tag 1

Verbindlichkeit von
Nachhaltigkeit stärken
– kein „add on“

„**pull**“ statt „push“

Perspektiven aufzeigen:

- Roadmap 2030
- Beitrag zu den SDGs

Wichtige **Multiplikatoren**
erreichen!

HOCH^N → **politische**
Bedeutung mitdenken!



Bundesweites **Netzwerk** ist
nicht mehr zu übersehen

Etwas **Lebendiges**
schaffen ->
HOCH^N-Festival

Session 3: Leitfadenanwendung

Erste Leitfädenauswertung:

- Vorstellung Ergebnisse Online-Umfrage im Verbund durch die Gesamtkoordination
- Weitere Auswertungsdetails stehen als optionales Angebot von der Gesamtkoordination zur Verfügung

Besonders hervorgehoben:

- übersichtliche Strukturen
- Verständlichkeit
- Praxisbeispiele

Anregungen:

- mehr Praxisbeispiele
- Schnittstellen stärker ausbauen
- Zielgruppenfokussierung

Leitfadenanwendung

Die Arbeitsposter der Handlungsfelder sind im [Sharepoint](#) zu finden.

Poster werden optional auf Wunsch gerne auch zugesandt.



Session 4

- Zusammenfassung / Abschluss / Themenspeicher -

Reallabor als Ansatz aufgreifen und stärken
→ Bsp. **Zukunftsraum** am KIT

Projektabschluss HOCH^N in 2020

- Welche Form? (HOCH^N-Festival? Konferenz?)
- Abschlussbericht terminieren

HOCH^N-Studienprogramm
summer school / HOCH^N-Hochschule

Wie kommt man vom „push“ ins „pull“ und was ist die „Flughöhe“ von HOCH^N (etwa in Bezug auf die SDGs)?

Netzwerk

- Einbindung weiterer Partner & Netzwerke auf der **Landkarte**
- „Praxisbörse“ für studentische Abschlussarbeiten mit netzwerk n & RENN)

Einbindung / Rolle des **Fachbeirats**

Veröffentlichungen

- Leitfäden übersetzen
- gemeinsam publizieren

Klärungsbedarfe werden in zukünftigen virtuellen Treffen aufgegriffen und ggf. in dafür gegründeten **Arbeitsgruppen** weiter bearbeitet und im Verbund abgestimmt

Feedback

Besonders positiv

- Offene Formate und Möglichkeiten zu intensiven Gesprächen im HOCH^N-Projekt sehr positiv
- Viel Zusammenarbeit zwischen den Arbeitspaketen
- Lebendiges Projekt
- Konkrete Arbeitsebene miteinander gefunden

Anregungen

- Wie werden die Möglichkeiten des Netzwerks genutzt?
- Weitere Diversifizierung der vertretenden Disziplinen → Bsp. mehr Naturwissenschaften
- Zeithorizont ist 2030
- Mehr als ein jährliches Treffen in „großer Runde“ möglich?

HOCH^N Gesamtkoordination:

Prof. Alexander Bassen (Projektleitung)

Dr. Claudia T. Schmitt (Projektleitung)

Christine Stecker

Cordula Schwart

Universität Hamburg

Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU)

Mittelweg 177

20148 Hamburg

Tel. 040 42838 8896

kontakt@uni-hamburg.de

www.hoch-n.org



Illustration: Charlotte Hintzmann